

Abstieg über Vilan und Valcaus nach Malans



Beim Abstieg nach Valcaus, Blick Richtung Chur und Calanda



nützliche Hinweise zur Wanderung:

- Aufstieg 800 m, Abstieg 2000 m
- Länge 16 km, max. Höhe 2375 müM
- Wanderzeit ca. 6 - 7 Std.
- anspruchsvolle Bergwanderung ohne technische Schwierigkeiten, jedoch sehr langer Abstieg
- Einkehrmöglichkeit in der Berghütte Valcaus, täglich 09:00 bis 18:00 Uhr, Ruhetage Dienstag & Mittwoch
- Mietmöglichkeit von Trottinetts, Kontakte Esther Senti 079 409 90 05 / Peter Senti 079 345 89 75 online unter www.valcaus.ch / bergbeizli@valcaus.ch
- Ab Valcaus teilweise asphaltierte Wegstücke, ab hier auch diverse Wege nach Seewis anstatt nach Malans
- Karte „Scesaplana“, 1:25000, Blatt 1156
- Älplibahn-Wanderkarte (an der Talstation erhältlich)

Eine konditionell anspruchsvolle, jedoch landschaftlich reizvolle Wanderung mit Gipfelerlebnis und einem sehr langen Abstieg. Den Aufstieg überwinden wir via Normalroute (sh. Beschreibung). Weiter über den Grat ostwärts in Richtung Sadreinegg. Kurz nach dem grossen Steinmannli folgen wir nun den Wegweisern Matan-Fadära, überqueren die Wiese oberhalb des Felsbandes bei Frumaschan und steigen ab nach Valcaus. Hier lohnt sich der kleine Umweg zu einer Pause bei der Berghütte. Weiter geht der Abstieg via Pligugg, Matan, Fulli und Oberfadära zum Aussichtspunkt auf dem Fadärastein. Ab hier folgen wir dem Salisweg, der die Geschichte des Dichters Johann Gaudenz von Salis-Seewis aufzeigt, ins Weinbaudorf Malans. Hier bieten sich diverse Einkehrmöglichkeiten an, um die Wanderung Revue passieren zu lassen.

QR-Code für den Download von Karte und Profil auf Schweiz Mobil



www.aelplibahn.ch

Älplibahn immer reservieren 081 322 47 64

27.03.2026 / wfo